Cost Engineer (m./w./d.)

BERUFSBESCHREIBUNG

Cost Engineers (m./w./d.) oder Produktkostenkalkulator*innen sind spezialisierte Wirtschaftstechniker*innen, Betriebstechniker*innen oder Produktionstechniker*innen. Sie arbeiten an der Schnittstelle zwischen Betriebswirtschaft und Betriebstechnik und sind für die Berechnung/Kalkulation von Produktionskosten, z. B. für Produkte, Bauteile, Baugruppen etc. zuständig. Sie arbeiten in Betrieben aller Branchen, z. B. Maschinenbau, Metall, Elektronik, Lebensmittel, Kunststoff.

Ihr Aufgabenbereich umfasst vor allem die Berechnung, Analyse und Optimierung von Produktions- und Herstellungskosten, Stückkosten, Lagerhaltungskosten etc., die Optimierung von Fertigungs- und Montageprozessen sowie die Berechnung von betrieblichen Kennzahlen. Sie führen Marktanalysen im Bereich neuer oder alternativer Fertigungsverfahren durch und beraten und unterstützen die Entwicklungsleiter*innen und Produktionsleiter*innen bei betrieblichen Entscheidungen. Cost Engineers (m./w./d.) arbeiten mit Berufskolleg*innen sowie mit verschiedenen Fach- und Führungskräften zusammen (z. B. Betriebstechniker*in, Prozesstechniker*in, Verfahrenstechniker*in).

Ausbildung

Für den Beruf Cost Engineer (m./w./d.) ist in der Regel eine abgeschlossene Schulausbildung mit wirtschaftlich-technischem Schwerpunkt (z. B. HTL für Wirtschaftsingenieure) oder ein abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium z. B. in Wirtschaftsingenieurwesen, Betriebstechnik oder Wirtschaftstechnik erforderlich.

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft